

DIE IKONEN

Christian Diendorfer

Eine rätselhafte, aufregende Jahrhundertbegegnung dreier Künstlerikonen als zeitgenössische Oper

nach Texten von



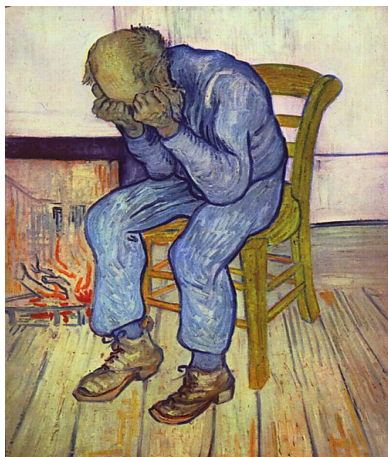
Artemisia Gentileschi - Frida Kahlo - Vincent van Gogh
(mit Ergänzungen von Christian Diendorfer und Hermann Schneider)

Ein fiktives Aufeinandertreffen führt drei Künstlerikonen aus völlig unterschiedlichen Zeiten und geographisch-kultureller Herkunft in einem Heilbad zusammen.



Die verbindende Klammer ist die Reflexion über ihr Leben, Rätselhaftes über ihren kreativen Antrieb mit dem besonderen Aspekt von Verletzung - seelischer wie körperlicher. Ausschnitte aus Briefen, Tagebucheintragungen sowie eine aus einem Bild erfundene Szene dienen als Textgrundlage des Librettos, das zu einem Drama verdichtet ist.

Gentileschi, Kahlo, Van Gogh - MalerInnen, TriebtäterInnen mit Doppelbegabungen reden miteinander und aneinander vorbei, streiten, scherzen, werden seltsame Liebespaare, die ihr Ende kommen sehen.



Ein Zeitsprung, ihre Wiederkehr in die Gegenwart – mit Steve in die Bilderflut des „Digital“ und eine Kunstauktion - bringt ihre Realität, Traum und Schmerz an die Wände der großen Museen und in die Häuser von Millionären. Mit einer „Apotheose“ als begehbare Installation endet die Oper – posthume Transformationen menschlicher Existenzen ins Überirdische.

Christian Diendorfer / Hermann Schneider

Oper für Soli, Chor und großes Orchester in 2 Akten

Die Personen

ARTEMISIA (<i>Malerin</i>)	Sopran
FRIDA (<i>Malerin</i>)	Mezzosopran
VINCENT (<i>Maler</i>)	Bariton
HELFER	Alt
BERATER / AUKTIONATOR	Tenor/ Sprecher
MUSEUMSPÄDAGOGIN	Sprecherin
MUSEUMSBESUCHER (auch PatientInnen, Passanten, Berater, Digital Bieter, Frauenchor)	gemischter Chor

(Die Namen der KünstlerInnen können durch anonyme Phantasienamen ersetzt werden)

B E S E T Z U N G D E S O R C H E S T E R S

2 Flöten
2 Oboen
2 Klarinetten in B
Bassklarinette in B
Fagott
4 Hörner in F
2 Trompeten in C
3 Posaunen
Tuba
3 Schlagzeuger
Elektro – Gitarre
Harfe
Klavier, Keyboard-Orgel
(Elektronische Zuspielung)
Violine 1
Violine 2
Viola
Violoncello
Kontrabass

Dauer: 1.30 h reine Spielzeit